



SdK e.V. • Hackenstr. 7b • 80331 München

## **Newsletter XI**

### **Bericht des Insolvenzverwalters / Verkauf der US-Beteiligungen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie heute über den Stand des Insolvenzverfahrens der Solar Millennium AG in Kenntnis setzen.

#### **Verkauf der US-Beteiligungen**

Sehr erfreuliche Nachrichten gab es in der letzten Woche vom Insolvenzverwalter der Gesellschaft in Bezug auf die Beteiligungen in den USA. Dessen Angaben zufolge erfolgte der Verkauf der Projektgesellschaften Blythe und Palen anhand einer Auktion, die Ende Juni im Rahmen des laufenden US-Insolvenzverfahrens nach Chapter 11 abgeschlossen wurde. Verkauft wurden die Projektgesellschaften für die geplanten Solarkraftwerke Blythe (Käufer: NextEra Energy Gruppe, USA) und Palen (Käufer: BrightSource Energy Gruppe, USA). Beide Käufer haben angekündigt, die Projekte bald fortsetzen zu wollen). Bei der Versteigerung wurde gemäß der Angaben des Insolvenzverwalters ein Gesamterlös in Höhe von 80 Mio. US-Dollar erzielt. Ein Teil des Kaufpreises wird erst bei Erreichen von Projektmeilensteine zur Zahlung fällig. Ob der Kaufpreis zumindest teilweise den Gläubigern der Solar Millennium AG zugutekommt, hängt noch davon ab, welche der in den USA anhängigen Insolvenzforderungen durch das zuständige US-Gericht anerkannt werden. Denn die erzielten Kaufpreise dienen zunächst der Deckung der Verfahrenskosten und der Befriedigung bestimmter privilegierter Forderungen in den USA, wobei über einige hohe strittige Forderungen bislang nicht entschieden wurde. Bei dieser strittigen Forderung dürfte es sich unserer Meinung nach um die Geltendmachung der Ansprüche des ehemaligen Vorstandsmitglieds der Gesellschaft, Herrn Utz Claassen, handeln, welcher die Gesellschaft auf über 200 Mio. US-Dollar verklagt hat. Sollte Herr Claassen mit seiner Klage vollumfänglich erfolgreich sein, würde die Solar Millennium AG als Anteilsinhaber der US-Gesellschaften und somit auch die Anleiheinhaber der Solar Millennium AG vom Verkaufserlös für die US-Projekte nichts erhalten.

Der Verkauf der beiden US-Projekte hat jedoch auch unmittelbare positive Folgen für die Anleiheinhaber. Der Insolvenzverwalter der Solar Millennium AG konnte in den Verhandlungen mit den Bietern und dem amerikanischen Gläubigerausschuss

SdK-Geschäftsführung  
Hackenstr. 7b  
80331 München  
Tel.: (089) 20 20 846 0  
Fax: (089) 20 20 846 10  
E-Mail: [info@sdk.org](mailto:info@sdk.org)

Vorsitzender  
Dipl.-Kfm.  
Hansgeorg Martius

Publikationsorgane  
AnlegerPlus  
AnlegerPlus NEWS

Internet  
[www.sdk.org](http://www.sdk.org)  
[www.anlegerplus.de](http://www.anlegerplus.de)

Konto  
Commerzbank  
Wuppertal  
Nr. 80 75 145  
BLZ 330 403 10

Vereinsregister  
München  
Nr. 202533

Steuernummer  
143/221/40542

UST-ID-Nr.  
DE174000297

Gläubiger-ID-Nr.  
DE83ZZZ00000026217



erreichen, dass im Zuge des Verkaufs von der Solar Millennium AG ausgereichte projektbezogene Bürgschaften, die bisher noch nicht in Anspruch genommen wurden, abgelöst werden. Dies führt bereits kurzfristig zu einem Mittelzufluss in Millionenhöhe zugunsten der Gläubiger der Solar Millennium AG.

Für die Projekte Amargosa und Ridgecrest wird der Investorenprozess fortgesetzt, hieß es.

Insgesamt werten wir aus unserer Sicht diese Entwicklung als sehr positiv. Der Verkaufspreis für die Projekte lag am oberen Rand unserer Erwartungen. Insgesamt dürfte dies sehr positive Auswirkungen auf die Insolvenzquote haben, sofern Herr Claassen mit seiner Klage in den USA nicht Recht bekommen sollte.

### **Schadensersatzklagen**

Die Prüfung von Schadensersatzklagen für die Anleihehaber der Anleihen, welche im Jahr 2010 und 2011 begeben worden sind, läuft aktuell noch. Da hier die Verjährungsfristen noch am Laufen sind, wird die Prüfung von der von uns beauftragten Kanzlei aktuell noch vertieft und entsprechendes Datenmaterial noch ausgewertet. Nur wenn die Erfolgsaussichten sehr gut sind, lohnt sich aus unserer Sicht eine Klage. Den es gilt auch hier grundsätzlich: Man soll dem schlechten Geld kein Gutes hinterherwerfen. Daher bitten wir Sie noch um etwas Geduld.

### **Vollständiger Bericht des Insolvenzverwalters**

Unseren Mitgliedern können wir unter <http://www.sdk.org/pressemitteilung.php?action=detail&pmID=643> ab heute den vollständigen Bericht des Insolvenzverwalters zur Verfügung stellen. Aus unserer Sicht enthält dieser keine neuen Erkenntnisse gegenüber unserer Zusammenfassung in Newsletter X. Neu ist jedoch die positive Entwicklung in den USA, welche zuvor ausführlich erwähnt worden ist. Nicht-Mitglieder können wir diesen Bericht jedoch aus rechtlichen Gründen nicht zur Verfügung stellen.

Unseren Mitgliedern stehen wir für Fragen jederzeit unter 089 / 20208460 oder unter [info@sdk.org](mailto:info@sdk.org) zur Verfügung.

München, 3.7.2012  
Schutzgemeinschaft der Kapitalanleger e.V.

Hinweis: Die SdK hält Anleihen der Solar Millennium AG!